



**Empfänger per E-Mail**

Gruppe: *Nachricht für die Binnenschifffahrt (NfB)*  
*Rheinfelden - Basel*

**Nachricht für die Binnenschifffahrt Nr. 18/24 CH/D, rev. 1**

(Ersetzt NfB Nr. 18/24 CH/D vom 08.05.2024)

**Streckenabschnitt Rheinfelden – Mittlere Rheinbrücke Basel**

(Rhein-Km 149,000 bis Rhein-Km 166,530)

**Einengung Fahrwasser / Einschränkungen**

**Arbeiten von Land ins Wasser sowie  
wasserseitige Bauarbeiten**

Anordnung vorübergehender Art gemäss § 1.22 Rheinschifffahrtspolizeiverordnung sowie  
Art. 2 Abs. 1 Bst. a der Verordnung des UVEK über die Geltung von  
rheinschifffahrtspolizeilichen Vorschriften auf der Rheinstrecke Basel – Rheinfelden

und

§ 2 Abs. 1 Ziffer 1 der Verordnung des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur über die Schiff-  
fahrt auf dem Rhein zwischen Rheinfelden und Basel (Schifffahrtsverordnung Rheinfelden-Basel)

(Rhein-km 161,400 bis Rhein-km 161,700)

Zwischen Rhein-km 161,400 bis Rhein-km 161,700, rechtsrheinisch, Ortslage Grenzach-Wyhlen,  
im Bereich Umschlagsstelle Kesslergrube, finden zur Renaturierung des Uferbereichs von Land  
aus ins Wasser und wasserseitig Arbeiten statt, sowie **neu auch Taucher im Einsatz**.

Aufgrund dieser Arbeiten kommt es zu Einengungen des Fahrwassers und zu Einschränkun-  
gen für die Grossschifffahrt. Die Einschränkungen gelten ab

**sofort**  
**(Mittwoch, 8. Mai 2024)**

**bis auf Widerruf**

Über das definitive Ende der Arbeiten und den damit verbundenen Einschränkungen wird mit einer  
separaten Nachricht für die Binnenschifffahrt informiert.

Die im Einsatz stehenden Fahrzeuge und Geräte sowie der Bereich der Wasserbaustelle sind ge-  
mäss den Vorschriften der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung (RheinSchPV), Binnenschifffahrts-

---

verordnung (BSV) und der Schifffahrtsverordnung Rheinfelden-Basel (SchifffahrtsVO Rheinf.-Basel) gekennzeichnet; insbesondere in Bezug auf die Signalisation (z.B. Tag und Nacht) gekennzeichnet.

Die für den Einsatz von Tauchern verwendeten Fahrzeuge/Geräte sind zusätzlich gemäss § 3.34 Rheinschifffahrtspolizeiverordnung (RheinSchPV) gekennzeichnet.

**Während der Dauer der Arbeiten gelten im genannten Bereich folgende Anordnungen und Hinweise:**

- Verbot von Manövriersituationen im genannten Bereich +/- 200 m
- Die Schifffahrt wird angewiesen Sog und Wellenschlag zu vermeiden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und wünsche *allzeit gute Fahrt!*

Auskünfte erteilt die Revierzentrale Basel: ☎ +41 (0)61 639 95 30 / UKW-Kanal 18.

Freiburg i.Br. 15. November 2024  
Regierungspräsidium Freiburg i.Br.

Basel, 15. November 2024  
Schweizerische Rheinhäfen